



**Nr. 18 Juni 1990**  
**6. Jahrgang**  
**"Wikinger"**  
**Info-Heftchen**

Gefunden!!!!

Die erste Redakteur-Sitzung fand am 19. April 1990 bei Meike Hansch statt.

Meike Hansch wurde durch Mehrheitsstimme als Chefredakteurin gewählt.

Die Mitarbeiter sind Rainer Schumacher, Axel Krause, Andre Zalewski.  
über diese Infor. sieht Ihr im Heft Seite 10/11 noch mehr!

Bisher hat Michael Scheffel alleine alle Hefte durchgeführt!  
Er ist darüber glücklich, daß jetzt etwas geändert ist!

Wir hoffen auf gute Zusammenarbeit!  
Es wird einbißchen geändert! Falls Ihr etwas Kritik (Beschwerden) habt, sollt Ihr Euch alle in Ruhe bei uns melden.

Vielleicht habt Ihr auch noch neue Ideen!!!!

## Inhaltsverzeichnis

Seite 2	.....	Einberufene Mitgliederversammlung mit Wahl
Seite 4	.....	Fahrrad-Orientierungsfahrt im Stadtpark
Seite 5	.....	Interview mit Doris Geist
Seite 7	.....	Witze
Seite 8	.....	Hockeyturnier in Bielefeld am 3.Feb.90
Seite 10	.....	Vorstellung aller Redaktionsmitglieder
Seite 13	.....	Romme-Skat-Turnier in Hannover am 28.10.89 in Wilhelmsburg am 11.11.89 in Hamburg am 17.3.90
Seite 14	.....	Romme-Skat-Turnier in Buxtehude am 18.11.89
Seite 15	.....	Besichtigung bei Lufthansa/HH Todesanzeige
Seite 16	.....	Ausflug nach Soltau anmelden!!
Seite 17	.....	Hallenturnier für Herren in Oldenburg am 10.Feb.90
Seite 18	.....	Rästel
Seite 19	.....	Kurze Informationen
Seite 20	.....	Geburtstagskalender/ Verkäufe

### Einberufene Mitgliederversammlung mit Wahl

Am 12.4.90 fand das Mitgliederversammlung mit Wahl im Restaurant "Wappenhof" statt. Michael Scheffel begrüßte die 19 Mitglieder und die Gäste. Er berichtete den verlauf für das Jahr 1989, Susanne Pfeiffer über die Hauptkasse.

Danach wurde es über die Abteilungen berichtet. Es ist neu bei der Freizeitabteilung, daß die Abteilung Skat und Rommé die Abteilung Ski übernommen hat.

Dann wurde Wahlleiter und Wahlhelfer gesucht. Bernd Fritze und Stefan Ziesenitz stellten sich zur Kandidaturen an. Mit Spannung wurde es per Zettel gewählt. Bernd Fritze gewann und nahm den Amt als Wahlleiter an. Der Verlierer Stefan Ziesenitz nahm den Amt als Wahlhelfer an.

Es wurde dann Kriterien an die Vorstände geübt oder mal Lob gehegt. Alle Vorstandsmitglieder wurde entlastet, Dann fand die Wahl statt. Michael Scheffel wurde wieder als 1. Vorsitzender für 2 Jahre gewählt. Neu im Amt als 2. Vorsitzender wurde Rainer Schumacher gewählt. Susanne Pfeiffer wurde mit überwältige Mehrheiten ohne Gegenstimme wieder als schatzmeisterin gewählt.

Vorher gaben die Revisoren bekannt, durch Bernd Fritze bekanntgegeben, daß alle Abteilungskassen in Ordnung sind.

Danach wurde neue Mitglieder der Ehrenausschuß gesucht. Meike Hansch und Stefan Ziesenitz stellten sich zur kandidaturen. Stefan Ziesenitz gewann die Wahl und wurde also als 2 Mitglied der Schiedskommission ernannt und Meike Hansch als 3. Mitglied der Schiedskommission. Bernd Frite Bleibt als Vorsitzender der Schiedskommission.

Dann wurde neue Kassenrevisoren gesucht. gerd Langrehr bleibt weiterhin als Kassenrevisoren tätig. Als einziger Kandidat Axel Krause wurde er als 2. Kassenrevisor gewählt.

Mit zufriedene Gesichter der Mitglieder wurde dann über Verschiedenes gesprochen. Thomas Klukas gab den Tip, daß in Schleswig Wikingermuseum gibt

Rainer Schumacher gab bekannt, daß das vorbereitete Sommerfest am 18.8.90 in Hamburg-Rissen stattfinden soll. Es gab tolle Zustimmung für das Sommerfest.

Doris Geist berichtete über ihr Plan zu einem Ausflug am 16.6.90 zum Heidepark in Soltau. Die Kinder von unsere Mitglieder sollen auch mitkommen.

Nachdem viel Verschiedenes gesprochen wurde, endete die Versammlung um 22.30 Uhr und die Mitglieder gingen dann zufrieden heim.

## Fahrrad-Orientierungsfahrt im Stadtpark

Am 24. Juni fand im Stadtpark bei strahlendem Sonnenwetter eine Fahrrad-Orientierungsfahrt statt, die Doris und Susanne organisiert hatten.

An diesem Tag waren insgesamt 22 Teilnehmer aus HH, Köln, Schleswig und Berlin, darunter auch ein 2jähriges Kind Jasmin Schülke, anwesend gewesen.

Von den Teilnehmern wurden "Paare" gebildet, und diese erhielten Fragenbogen. Sie mußten mit Fahrrad im Stadtpark herumfahren, um Fragen beantworten zu können.

Die gesamte Fahrradtour hatte ca. 2 Stunden gedauert; viele hatten Spaß dran gehabt.

Das "Fahrradpaar" des Jahres:

Dirk Möller und Karin Dopatka

H E R Z L I C H E N G L Ü C K W Ü N S C H !!!



Alle Teilnehmer erhielten neben ihren Siegerprämien noch kleine Erinnerungsgeschenken mit Emblems über 800 Jahre Hafengeburtstag.

Anschließend wurde gegrillt und wir feierten solange bis die Sonne unterging.

Doris Geist

### INTERVIEW MIT DORIS GEIST

Wer bist Du und woher kommst Du?

Ich bin Doris Geist und komme aus Frankfurt/Main, aber ich besuchte GI Schule Frankfurt/Friedberg.

Sind deine Familie gehörlos oder hörend?

Meine Eltern und mein Bruder sind gehörlos.

Warum kamst Du nach Hamburg?

Ich kam am 1. April '86 nach Hamburg, weil ich in HH gute Kontakt bekam. Ausserdem gefiel mir die Stadt Hamburg gut.

Wie kamst Du zu den Wikingern?

Ich habe erste Kontakt mit Michael Scheffel, und empfahl ich Michael Scheffel Damenfussball zu gründen. Deshalb bin ich bei den Wikingern eingetreten.

In welcher Abteilung bist Du jetzt?

Ski und Damenfussball

Spielst du auch Romme?

Ja, ich spiele gerne Romme mit, auch für Turnier. Ich unterstütze oft die Romme-Mannschaften der Wikingen. Dabei habe ich fast immer nur gewonnen, sehr selten verloren!!!!

Wo arbeitest Du denn?

Ich arbeite an der Technischen Universität?

Studierst Du dort????  
Nee, sondern als Buchbinderin.

Wie ist deine Beziehung zu deinen Kollegen?  
Ich habe gute Kontakt mit den Kollegen und habe sie sogar die Gebärdensprache beigebracht.  
Oft machen wir Kaffeeklatsch, psstt.

Wie ist deine Vorstellung für deine Zukunft?  
Mein Ziel ist Europa- und Weltmeister zu werden.

Achso, sicher bist Du Volleyball-Mitglied in HH?  
Nein, beim GSV Osnabrück.

Moment mal, wieso ist dein Ziel Europa- und Weltmeisterin zu werden.  
Ich bin in diesem Jahr zum ersten Mal Volleyball-Nationalspielerin. Letzte Woche war ich in Danzig/Polen zur Volleyball-Europameisterschaft der Gehörlosen. Ich bin stolz geworden, daß ich Vize-Europameisterin geworden bin.

Dann wünsche ich Dir alles Gute und viel Erfolg in deiner Zukunft. Vielen Dank für die nette Unterhaltung!!!

Interviewerin: Meike Hansch



# kurz gelacht



„Das sollte mal seine Frau sehen! Sie hat mir erzählt, daheim ist er zu faul, um ein paar Schritte zum Kühlschrank zu laufen!“

## Kennen Sie den?

Mein neues Hörgerät ist so klein, daß es niemand sehen kann!“  
– „Toll, und was hat es gekostet?“ – „Halb drei...“



„Na, gut durchgekommen?“

# Spaß

# muß

# sein!

„Ist Ihr Auto eigentlich schon mal überholt worden?“ –  
„Aber ja, sogar schon von vielen Fußgängern!“

Am 3. Feb. 1990 fand in Bielefeld kein Fußball, auch kein Ski und auch keine Romme/Skat-Turnier statt, sondern Hockeyturnier.

Dieses Turnier sollte Mixed sein, 3 Herren und 2 Damen in einer Mannschaft.

Es melden sich: Susanne Pfeiffer, Birgit Külper, Cathrin Stempel, Meike Hansch, Axel Krause, Dirk Möller und André Zalewski. Als Schlachtenbummlerinnen waren Sabine Erlenbach und Dorothee Nowodworski dabei. Leider meldete André sich dann krank. Dort in Bielefeld mußten wir einen Spieler leihen, er hieß Jörg Voctzen. Gespannt warteten schon 9 Mannschaften auf dieses Turnier! Fast alle spielten zum 1. Mal Hockey.

Das Spielergebnis sieht Ihr ja!

### Vorundenspiele

Gruppe A: (2\*5min)

Dortmund I	- Schwerte II	5:1	(3:1)
Lübbecke & Co	- Buxtehude	0:0	
Bielefeld	- Dortmund I	2:1	(0:0)
Schwerte II	- Lübbecke & Co	1:1	(1:0)
Buxtehude	- Bielefeld	0:2	(0:0)
Dortmund I	- Lübbecke & Co	2:1	(1:1)
Schwerte II	- Buxtehude	1:2	(0:0)
Bielefeld	- Lübbecke & Co	4:0	(2:0)
Buxtehude	- Dortmund I	2:1	(2:1)
Bielefeld	- Schwerte II	3:0	(1:0)

### Vorrundentabelle Gruppe A

	<u>Tore</u>	<u>Punkte</u>
1. Bielefeld	11:1	8:0
2. Buxtehude	4:4	5:3
3. Dortmund I	9:6	4:4
4. Lübbecke & Co	2:7	2:6
5. Schwerte II	3:11	1:7



Spiel um den 3. Platz

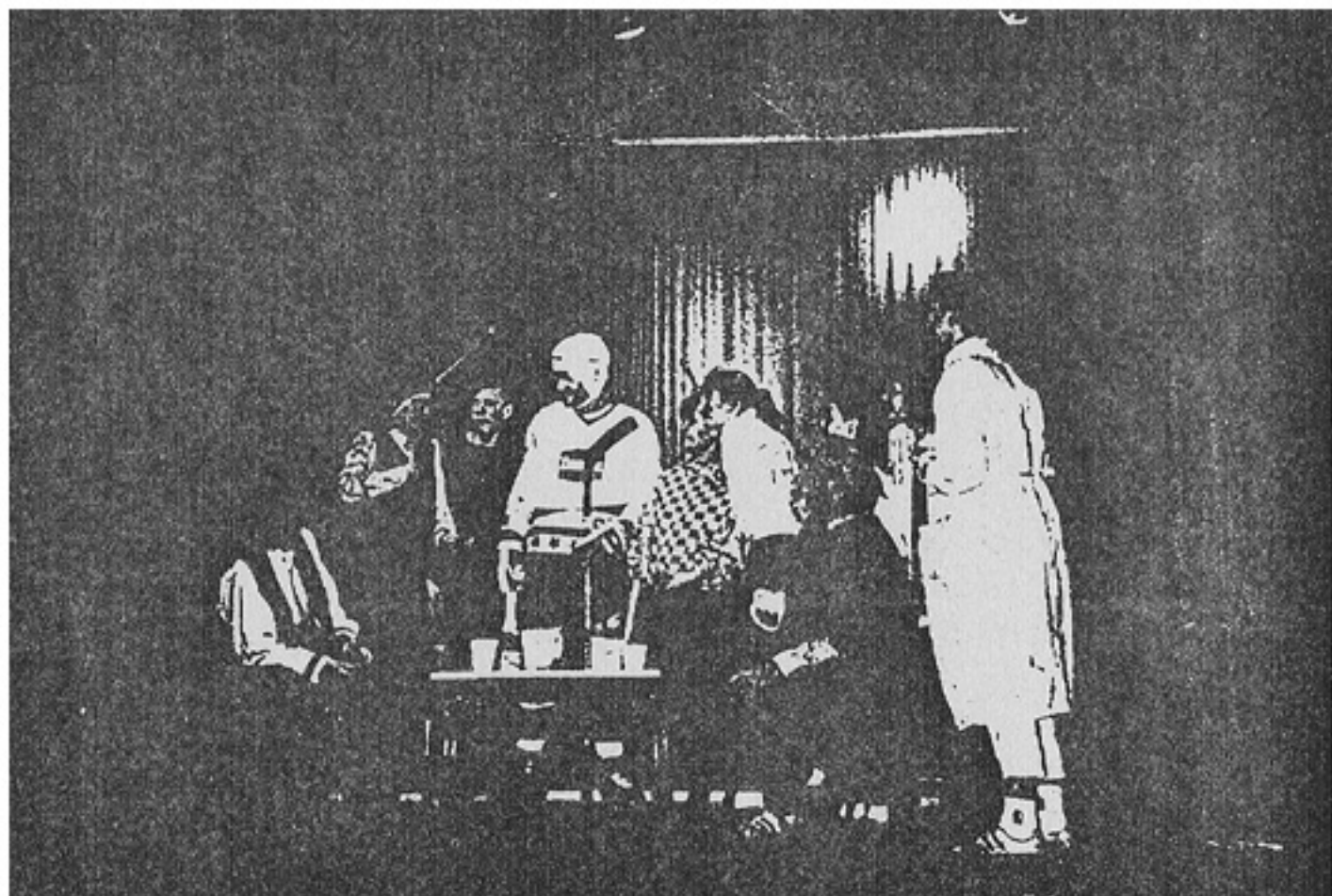
Buxtehude - Lippe & Co 1:2

Endtabelle:

1. Bielefeld
2. Schwerte I
3. Lippe & Co
4. Buxtehude
5. Bonn
6. Dortmund I
7. Lübbecke & Co
8. Dortmund II
9. Schwerte II

Das Spiel um den 3. Platz war sehr spannend und hart, kurz vor dem Schlußpfiff prallten Axel K. und ein Mädchen am Kopf zusammen, und nun mußte seine Wunde genäht werden. Zufrieden belegten wir den 4. Platz. Jorg V. hat für uns alle Tore geschossen.

Fortsetzung Seite 12



Michael Scheffel

Hurraaaaaaa  
Endlich habe ich Redaktionsmitglieder  
gefunden und kann jetzt mein  
Hobby Blumen züchten  
fortsetzen.



Axel Krause

Rainer Schumacher



André Zalewski



Melke Hansch

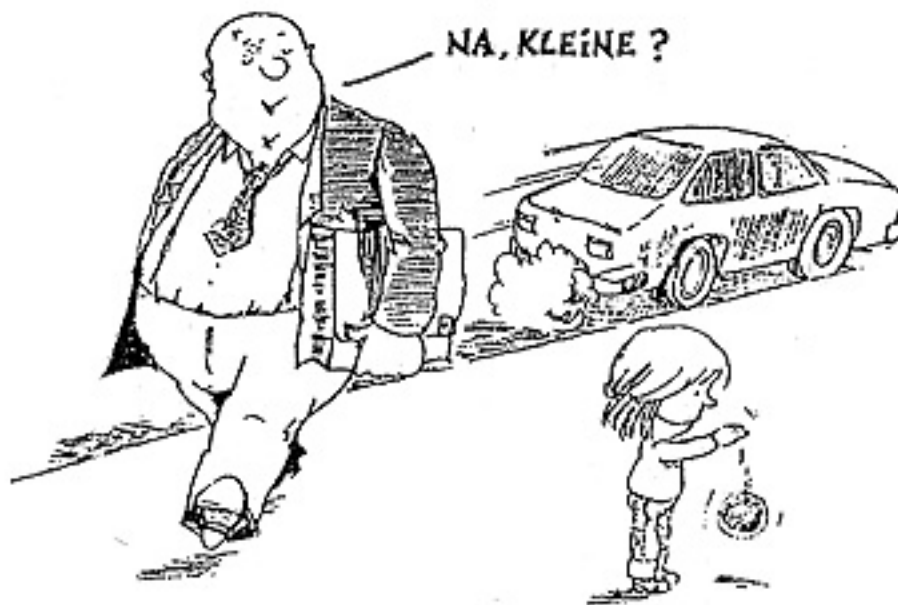
Bitte mach mich nicht naß! Da sind  
meine 3 Entenlein.  
Kommt laß uns eine Wikinger-Zeltung  
machen!  
Wir wollen Michael nicht bei  
seinem Hobby stören!!!  
Ja, ja  
Ich mach nicht naß! Da sind  
meine 3 Entenlein.  
Kommt laß uns eine Wikinger-Zeltung  
machen!  
Wir wollen Michael nicht bei  
seinem Hobby stören!!!

Am Abend war gemütlich Fasching im GL-Clubheim.  
Zur Siegerehrung bekommt jeder eine Kerze (aus  
Tierfiguren geformt) und 2 Stoppuhren und dazu  
eine Flasche Sekt geschenkt!

Nun feierten wir weiter.....bis.....??????

M.H.

Wie du mir, so ich dir



Turnier in Hannover am 28.10.89

1.Platz

Mannschaft I.

Jürgen Niemann.....590  
Winfried Witte.....467  
Ingo Erlenbach.....571  
Rainer Schumacher.....541  
-----

2169 Punkte

4.Platz

Mannschaft II

Bernd Wienke.....644  
G.v.Allwörden.....721  
p.Köhnke.....572  
Gabriele Schumacher.....497  
-----

2434 Punkte

Na sowas schon wieder Pokale aus Hannover entführt.Ganz toll,also noch mehr Pokale entführen.

-----

Am 11.11.89 fand in Wilhelmsaburg ein Turnier der Vereinsmeisterschaft statt.Es kam viele Spieler.Dort wurde Skat und Romme gespielt.

Bei Skat gewann Guido Mechela und bei Romme gewann Rainer Schumacher.

Beide bekamen schöne Pokale.Thomas Klukas wurde beim Skatspiel disqualiziert.Nach den Spielen wurde feuchtfröhlich geschunkelt und gefeiert,wonach die Schnäpse wie warme Semmeln ausgegeben wurde.

Durch ein grober Unsinn von unserer Mitglieder wurde das Feier jäh abgebrochen,so daß einige Mitglieder traurig nach Hause gingen.

Es wird gehofft,daß beim nächste gemütlichkeit ganz toll und glatt verlaufen soll.

Turnier in Hamburg am 17.3.90

4.Platz

Mannschaft I

Rainer Schumacher.....428  
G.v.Allwörden.....541  
J.Niemann.....795  
Gabi Schumacher.....514  
-----

2278

Punkte

Pech gehabt,kein Pokal gewonnen.Macht nichts,hauptsache haben wir für das jahr 1989 viele Pokale gewonnen.Hoffentlich wird beim nächsten Spiel gewonnen.

Turnier in Buxtehude am 18.11.89

An diesem Tag wird man das nie vergessen, was dort passiert wurde. Dort kamen viele Spieler von verschiedene Vereine. Sie waren schon um 10.00 Uhr dort anwesend. Aber der Lokal war geschlossen. Rainer Schumacher, Peter Köhnke und ihr Verlobte A. Balschuweit fuhren zum nächste Telefonzelle und suchte hastig nach Telefonnummer der Wirt. Es wurde fündig und Frau balschuweit rief den Wirt an. Der Wirt hatte den Termin vergessen und fuhr schnell zum Lokal und öffnete es. Die auswärtige Spieler hatten lange draussengefroren. Rainer Schumacher entschuldigte alle Spieler und Machte alle Mut. Der Rommeleiter Ingo Erlenbach wollte schon anfangen, aber es fehlte ihm, was er anfangen soll, nämlich die Spielkarten. Der 2. Rommeleiter Jürgen Niemann war noch nicht erschienen. Alle warten ca. 3 Stunden auf das Spiel. Rainer Schumacher tröstete alle anwesenden Spieler und bat um Geduld. Dann kam J. Niemann und es wurde dann in Windeseile für die Spiele geregelt. jedoch wurde es festgestellt, daß zu wenige Karten vorhanden war. Deshalb verzichtete die Wikingerspieler auf das Spiel, weil es doch Heimvorteil war. Aber die Wikingerspieler waren so sauer, so sauer wie Sauerkraut. Die anwesenden Vereine waren aus Hamburg, Stade, Hannover, und Bremervörde. Die Einzelspieler waren auch dabei. Nach dem 2. Durchgang der Spiel und genaue Berechnung wurden für Skat und Pokale verteilt. Der Sieger der Rommemannschaft ist HGSV I. mit 2062 Punkten, dann folgte der 2. Sieger Stade I. mit 2178 Punkte. Bei Skat gewann die Mannschaft aus Hannover. Nach der Siegerehrung bat R. Schumacher alle Spieler noch 1 Stunde zur Heimreise zu vorbereiten, weil der Wirt im Trauer war. Alle Spieler hatten Verständnis dafür. Puh, so einen rabenschwarzer Tag war dies nicht vorprogrammiert und soll dann in Zukunft nicht mit 2. Mal geschehen werden. Hoffentlich!!!!!!!!!!!!!!

## Besichtigung bei Lufthansa Hamburg

In der letzte zeit organisiert unser Mitglied Thomas Arfert eine Besichtigung beim Lufthansa. Es war dort sehr interessant. Schade ist, daß noch andere Mitglieder nicht teilgenommen hat. Es wird bei nächste Sonderheft ausführlich berichtet.

=====

### Todesanzeige

Unser ehemaliger Kamerad und Mitglied Uwe Maschmann ist mit seinem Auto tödlich verunglückt.

Wir gedenken dem lieben Kamerad Uwe Maschmann die letzte Ehre.



# Gehörlosen-Fußballclub

## "Wikinger" Buxtehude von 1984 e. V.

Mitglied im Deutschen Gehörlosen-Sportverband e. V.



Skileiterin  
Doris Geist  
Grenzbachstr. 9  
2000 Hamburg 71  
ST: 040/6916043

Liebe Sportfreunde,

Hamburg, den 22. Mai. 1990

der Wikingerabteilung ruft Euch auf, mal ein Ausflug an die Soltau zu machen. Ich hoffe euch nach Soltau fahren. Es ist in Soltau fuer Heidepark bekannt. Wer möchten nach Soltau mitfahren. Auch die kleinen Kindern können mitmachen.

Wann: am 16. Juni. 1990

Wo treffen: in Soltau Heide Park um 9:15 Uhr im Haupteingang treffen! Bitte nicht später! bitte pünktlich!

Kostet: Mitglieder 10.- oder 15.-DM evtl. , in Soltau bezahlen an Doris Geist abgeben.

Nicht-Mitglieder selbst bezahlen!

Auch Nichtmitgliedern sind herzlich Willkommen.

Der Anmeldeschluß ist am Dienstag, den 12. Juni. 1990

---

Name: \_\_\_\_\_ mit \_\_\_\_\_ Personen  
Anschrift: \_\_\_\_\_  
Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Hallenfußballturnier für Herren

Am 10. Februar 1990 in Oldenburg das Turnier statt.

Spielzeit 2 x 7 Minuten mit Halbzeit

### Gr. Spielpaarungen

A	Osnabrück - Hildesheim	1 : 0
B	Oldenb. II. - Buxtehude	1 : 0
A	Paderborn - Hamm	2 : 2
B	Göttingen - Lüneburg	2 : 0
A	Oldenb. I - Osnabrück	3 : 0
A	Hamm - Hildesheim	0 : 3
B	Bielefeld - Oldenb. II.	2 : 0
B	Buxtehude - Göttingen M. Scheffel ( Eigentor )	0 : 2
A	Oldenb. I - Paderborn	6 : 0
A	Hamm - Osnabrück	0 : 0
B	Lüneburg - Bielefeld	0 : 2
B	Göttingen - Oldenb. II.	5 : 1
A	Paderborn - Osnabrück	0 : 1
A	Hildesheim - Oldenb. I	0 : 3
B	Bielefeld - Buxtehude 1 x Tor für M. Scheffel	1 : 1
B	Oldenb. II. - Lüneburg	2 : 0
A	Paderborn - Hildesheim	1 : 2
A	Hamm - Oldenb. I	0 : 2
B	Göttingen - Bielefeld	2 : 1
B	Lüneburg - Buxtehude	0 : 2

### Endstandtabelle:

1. Platz Oldenburg I.
2. Platz Osnabrück
3. Platz Bielefeld
4. Platz Göttingen
5. Platz Hildesheim
6. Platz Oldenburg II.
7. Platz Hamm
8. Platz Buxtehude
9. Platz Paderborn
10. Platz Lüneburg ( nicht angetreten )



### Zwischenrunde der 1 + 2 Platz je Gruppe

Zum Trost bekamen die Wikinger ein Lokal.

1. Platz Gruppe A - 2. Platz Gruppe B Oldenburg - Bielefeld	3 : 2
2. Platz Gruppe A - 1. Platz Gruppe B Osnabrück - Göttingen	2 : 0
5. Platz Gruppe A - 5. Platz Gruppe B Paderborn - Lüneburg	9. - 10. Platz 2 : 0 kampflös
4. Platz Gruppe A - 4. Platz Gruppe B Hamm - Buxtehude	7. - 8. Platz ( 0 : 0 ) 3 : 2 7m Thomas Klukas 2 x Siebenmetertore
3. Platz Gruppe A - 3. Platz Gruppe B Hildesheim - Oldenburg II.	5. - 6. Platz 3 : 0

### E N D R U N D E

Verlierer - Verlierer	
Bielefeld - Göttingen	4 : 0
Sieger - Sieger	
Osnabrück - Oldenburg I.	1 : 3

Für Wikinger spielten André Zalewski - Thomas Klukas -  
Torsten Klukas - Michael Scheffel - Dirk Möller - Axel Krause,  
Dorothee Nowodworski - Sabine Erlenbach - Andreas Gerken kamen



# Bastel- Gitter

Die Wörter sind so in die Figur einzutragen, daß ein vollständig ausgefülltes Gitter entsteht.

3: EGO — GAT — GAU —  
GNU — HEU — IDA — ROI  
— RUN — SUB

4: ALTE — BAER — BRUT —  
DARM — DIEB — DUAL —  
DUKE — ELEN — ERGO  
— GABE — GAUL —  
KORK — LAGE — LAMA  
— MEER — NEPP — NISS  
— NORD — ODER —  
OPER — OPUS — RECK  
— TANG — THOR —  
TREU — WEHE

5: ANODE — BLUME —  
ERTE — ESSIG —  
FOEHN — GENUA —  
GERTE — INTUS — IS-  
LAM — LAGER — MILIZ  
— RASEN — STAND —  
STERN — STUFE

6: ANSITZ — DEGOUT —  
EINTEL — FARMER —  
FEHLER — FUNKEN —  
GESANG — INSEKT —  
KAELE — KONSUL —  
LANDAU — LEHRER —  
MAILER — REBELL —  
SCHALL

7: BIEGUNG — DEFIZIT —  
EDELMUT — EPISODE —  
GAUKLER — GEHROCK  
— KLATSCH — LORELEI  
— UNKRAUT — WAND-  
UHR — ZERRUNG

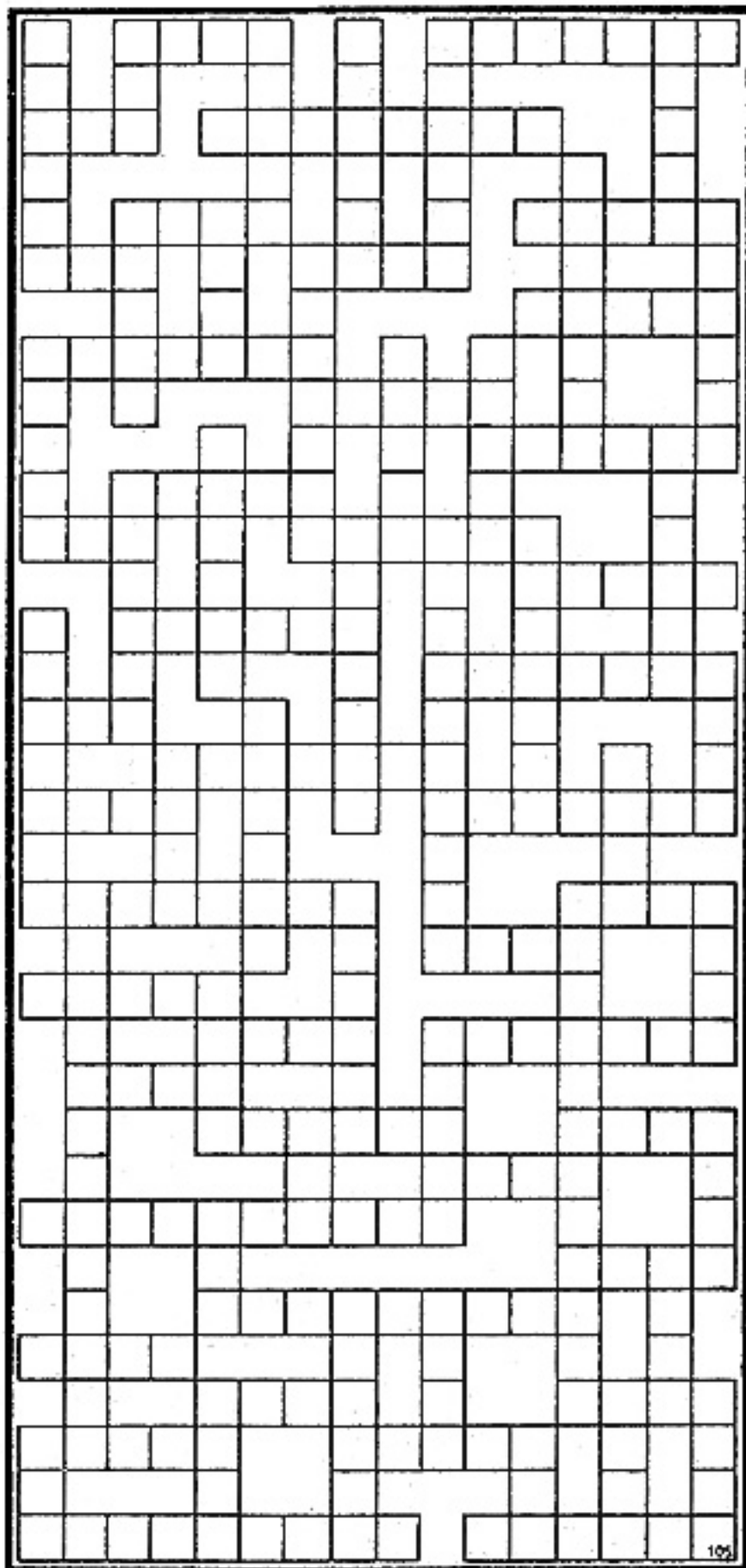
8: AGGREGAT — INVENTAR

9: BONAPARTE — TREIDELEI

10: ABKÜRZUNG — KLANG-  
FARBE

12: REPRODUKTION

13: NATIONALITAET



neue Mitglieder

Wir freuen uns, die neue Mitglieder Stefanie Maskow und Jörg Wagner in der Fußballabteilung sowie Rolf Frese in der Freizeitabteilung begrüßen zu dürfen. Wir hoffen sehr, daß die Neueingetretene sich in unserem Kreise wohl fühlen.

neunter Wikinger-Nachwuchs

Am 02. März 1990 um 15.25 Uhr kam die 3. Tochter namens Manon zur Welt, sie war 49 cm groß und wog 3400 g. Unsere Mitglieder Astrid und Franz-Joseph Schülke freuen sich mit ihren Kindern. Herzliche Glückwünsche!



Kartengrüße

Winfried Witte sendet euch viele Urlaubsgrüße aus Santiago in Chile. Doris Geist, Stefan Ziesnitz, Michael Scheffel, Gerd Langrehr und Anke Ottmann senden euch schöne Ski-Urlaubsgrüße aus Königsleiten in Tirol /Österreich. Rainer Schulz grüßt alle Mitglieder aus Port Macquarie in Neusüdwaales /Australien. Wir danken für alle Kartengrüße.

Verlobung

Unser Gründungsmitglied Jürgen Schlechter aus Herford hat sich am 16. April 1990 mit Sabine Nathis verlobt. Wir wünschen beiden viel Glück für die Zukunft!

## Geburtstagskalender des 3. Vierteljahres 1990

06. Juli	Olaf Dethlefs	(Fußballabteilung)
26. Juli	Cathrin Stempel	(Fußballabteilung)
27. Juli	Rosemarie Albrecht	(Freizeitabteilung)
28. Juli	Guido Mechela	(Fußballabteilung)
10. August	Andreas Bak	(Fußballabteilung)
13. August	Ingo Erlenbach	(Freizeitabteilung)
16. August	Claudia Rehmer	(Fußballabteilung)
23. August	Thomas Arfert	(Freizeitabteilung)
05. September	Kirsten Hirschfeld	(Freizeitabteilung)
05. September	Jürgen Niemann	(Freizeitabteilung)
11. September	Thomas Klukas	(Fußballabteilung)
12. September	Stefanie Maskow	(Fußballabteilung)
15. September	Anke Ottmann	(Fußballabteilung)
30. September	Susanne Pfeiffer	(Fußballabteilung)

\*\*\*\*\*  
Impressum

Herausgeber: Gehörlosen-Fußballclub "Wikinger" Buxtehude von  
1984 e.V.

Auflagen: 60 Exemplare, das WIH erscheint vierteljährlich

Chefredakteurin: Meike Hansch

Redaktionsmitglieder: Rainer Schumacher, Axel Krause, André Zalewski  
und Michael Scheffel

Anschrift: Meike Hansch  
Am Heesen 26  
2050 Hamburg 80

Bankverbindung: Vereinskonto-Nr. 6076 34-205  
Bankleitzahl 200 100 20  
Postgiroamt Hamburg

\*\*\*\*\*  
NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Verkaufe

4 Reifen "SuperContact" von Continental 195/60R 14 für Opel Ascona B  
oder C DM 200,- Kontakt: Peter Köhnke unter ST 041 29 / 555 nur von  
Montag bis Donnerstag ab 19.00 Uhr

Jeans-Jacke, Größe 42 für DM 25,- zu verkaufen, Kontakt: Doris Geist  
unter ST 691 60 43